



Beschlussvorlage

BV-Nummer 1775/I/50.6/2023	Datum 13.11.2023	Aktenzeichen I/50.6 AL
--------------------------------------	----------------------------	----------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Stadtrat	11.12.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand **Einrichtung einer Netzwerkstelle "Demenz" für die gemeinsame Versorgungsregion (Städte Pirmasens und Zweibrücken und Landkreis Südwestpfalz)**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt das Einrichten einer Netzwerkstelle „Demenz“ für die gemeinsame Versorgungsregion Landkreis Südwestpfalz und die Städte Pirmasens und Zweibrücken ab dem Jahr 2024. Diese Stelle wird mit 75.000,-- Euro durch den Spitzenverband Bund der Pflegekassen aus Mitteln des Ausgleichsfonds für jeweils 1 Jahr gefördert. Die weitere Förderung wird jährlich beantragt.

Begründung:

Das Netzwerk Demenz besteht seit vielen Jahren und vereinigt Akteure aus dem Bereich ambulanter und stationärer Pflege, Mitarbeiter der Pflegestützpunkte, Seniorenbegleiter, städt. Krankenhaus Pirmasens und viele weitere Partner. In den letzten Jahren konnten wenige Planungen umgesetzt werden, da insbesondere die Koordination und Steuerung personell nicht ausgefüllt werden konnte.

Seit dem Jahr 2020 fördert nun der Spitzenverband Bund der Pflegekassen die strukturierte Zusammenarbeit in regionalen Netzwerken nach § 45c Abs. 9 SGB XI. Diese Förderung soll solchen regionalen Netzwerken zu Gute kommen, die der strukturierten Zusammenarbeit von Akteuren und der Verbesserung der Versorgung und Unterstützung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen dienen. Je Kalenderjahr kann eine Fördersumme in Höhe von 25.000,-€ pro Kommune abgerufen werden. Für unsere Versorgungsregion können die Fördermittel kumuliert werden. Für den Ausbau und die Pflege des Netzwerks Demenz stehen somit 75.000,-€ zur Verfügung. Zunächst befristet für ein Jahr können die Personal- und Sachkosten für eine Stelle durch diese Mittel finanziert werden. Die Förderung wird zukünftig jährlich durch die Netzwerkstelle beantragt. Sachkosten, welche die Fördersumme überschreiten, werden zu jeweils 1/3 von den drei Kommunen der Versorgungsregion getragen.

Die Netzwerkstelle Demenz nimmt eine Lotsenfunktion wahr, sowie die Vernetzung und eine fachliche Unterstützung für die in der Pflege und mit Demenz tätigen professionellen Einrichtungen/Akteure und Beratungsstellen vor. Die Netzwerkstelle unterscheidet sich somit von, bzw. ergänzt die vorhandenen kommunalen

Beratungsangebote, wie die der Leitstelle Älter werden und der Seniorenbeauftragten.

Die Stelle soll bei der Kreisverwaltung Südwestpfalz eingerichtet werden.

Finanzierung:

Datum / Oberbürgermeister